RAL Gütegemeinschaft Flüssigboden e.V.
Walter-Köhn-Straße 1d • 04356 Leipzig

Pressemitteilung

Leipzig, den 27.10.2026

Schonende Bauweise dank Flüssigboden-Technologie

Staufen/Leipzig. Im Herbst 2026 haben die Sanierungsarbeiten in der Adlergasse in der Stadt Staufen im Breisgau begonnen. Geplant vom Ingenieurbüro Himmelsbach + Scheurer hat das Tiefbauunternehmen Oskar Vogel Straßenbau GmbH & Co. KG den Zuschlag für die Arbeiten erhalten. Die Firma aus Eimeldingen setzt dabei auf die Flüssigbodentechnologie nach RAL GZ 507 – und das hat mehrere gute Gründe.

Die Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH sind der HAG dieses Bauvorhabens. Zur Verbesserung der Versorgungssicherheit sind bis Ende 2027 Arbeiten an den Ver- und Entsorgungsleitungen in der Adlergasse, Abschnitt Kirchstraße bis Mühlegasse erforderlich. Im Rahmen der Arbeiten werden im Auftrag der Stadtwerke neue Wasser- und Erdgasversorgungsleitungen verlegt – in Zusammenarbeit mit der badenovaNETZE GmbH – sowie im Auftrag der Stadt Staufen ein neuer Regen- und Schmutzwasserkanal mit an- und abschließendem Straßenbau. Ein komplexes Bauvorhaben, dass besonders durch die beengte Altstadtlage mit herkömmlichen Tiefbauverfahren nicht zu meistern ist. Daher hat die Stadt bei der Ausschreibung auf die Flüssigboden-Technologie gepocht.

„Unter stark beengten Verhältnissen kommt in Staufen Flüssigboden nach RAL-GZ 507 zum Einsatz. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und früherer Belastungen des Untergrunds war eine besonders schonende Bauweise gefragt. Der Baustoff aus dem örtlichen Bodenaushub bietet hierfür einen entscheidenden Vorteil: Im Vergleich zu konventionellen Einbauverfahren lässt sich die Verfüllung mit deutlich geringerer Belastung und Erschütterung des Umfelds umsetzen.“ Was sich so auf der Facebook-Seite der Firmengruppe Vogel nachlesen lässt, klingt im ers-

Postanschrift:
Walter-Köhn-Straße 1d • 04356 Leipzig
Telefon: +49 (0)341 / 241767 21
E-Mail: info@ral-gg-fluessigboden.de

Vorsitzender:
Dipl.-Kfm. Joachim Kurth
stellv. Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Mathias Wiemann

Commerzbank AG Eilenburg
IBAN: DE35 8608 0000 0173 4258 00
BIC: DRESDEFF860

Vereinssitz: Leipzig
Vereinsregister Leipzig • VR-Nr. 4601
FA Leipzig I • StNr.: 232/141/07503

ten Moment einfach, aber dahinter steckt eine ausgefeilte Technologie: Der Einsatz von Flüssigboden nach RAL-Gütezeichen 507.





Die engen Gassen und die historische Bausubstanz im Herzen von Staufen erfordern eine spezielle Tiefbautechnologie, um spätere Baufolgeschäden abzuwenden. Fotos: Oskar Vogel Straßenbau GmbH & Co. KG

Flüssigboden nach dem RAL-Gütezeichen 507 (RAL-GZ 507) bezeichnet ein zeitweise fließfähiges, selbstverdichtendes Verfüllmaterial, dass im Tief-, Kanal- und Leitungsbau eingesetzt wird. Das Besondere an diesem standardisierten Verfahren ist, dass der anfallende Bodenaushub direkt vor Ort oder in einer zentralen Anlage aufbereitet wird, indem er mit Wasser, speziellen Zusatzstoffen (wie Tonmineralen) und Bindemitteln vermischt wird. Dadurch erhält der Boden für den Einbau eine flüssige Konsistenz, wodurch er selbst schwer zugängliche Gräben und Hohlräume lückenlos und ohne mechanische Verdichtung ausfüllt, bevor er nach einer definierten Zeit materialspezifisch fest wird und seine ursprünglichen Bodeneigenschaften weitgehend zurückerhält. Boden als Wertstoff und ein Verfahren mit großer Zukunft im Bauwesen!

In der Adlergasse in Staufen spielt besonders ein Aspekt der Flüssigbodentechnologie eine gewichtige Rolle: selbstverdichtendes Verfüllmaterial! Flüssigboden ist ein temporär plastischer bis fließfähiger Baustoff, der sich nach dem Einbau selbst verdichtet und anschließend gezielt verfestigt. Dabei kann er die bauphysikalischen Eigenschaften des ursprünglichen Bodens wieder an-

RAL GÜTEZEICHEN
FLÜSSIGBODEN
EU GEWÄHR-LEISTUNGSMARKE

nehmen oder gezielt modifiziert werden. Das macht ihn besonders geeignet für Anwendungen, bei denen eine hohe Setzungssicherheit, Wiederverfüllbarkeit oder schonende Einbettung von Leitungen erforderlich ist. Bei herkömmlichen Bauweisen erfolgt die Verdichtung der Baustelle über den Einsatz der Rüttelplatte. Wegen der physischen Lärmbelästigung der Anwohner und der Vibration, die zu Bauschäden an den umliegenden Gebäuden führen kann, war und ist der Einsatz der Rüttelplatte in Stufen nicht gewünscht.



Die neuen Leitungssystem werden mit Flüssigboden nach RAL-Gütezeichen 507 im Boden verankert. Flüssigboden umschließt die Rohre nahtlos und verdichtet sich von selbst. Fotos: Oskar Vogel Straßenbau GmbH & Co. KG

Selbstverdichtung! Wie funktioniert das?

Die physikalische **Selbstverdichtung von Flüssigboden erfolgt unmittelbar während des Einbaus,** da das flüssige Material allein durch die Schwerkraft hohlraumfrei in jede Ecke und um jedes Rohr fließt. Eine mechanische Nachverdichtung (z. B. mit einer Rüttelplatte) ist nicht nötig.

Die anschließende **Rückverfestigung (das Festwerden)** bis zur Begeh- und Befahrbarkeit dauert je nach Rezeptur und Witterung in der Regel zwischen 8 und 16 Stunden. Bei kühleren Temperaturen oder speziellen Mischungen kann dieser Prozess auch wenige Tage in Anspruch nehmen.

Der zeitliche Ablauf gliedert sich in folgende Phasen:

• **Einbau & Verdichtung (Sofort):** Das Material fließt hohlraumfrei ein. Der physikalische Vorgang der Selbstverdichtung ist mit dem Abschluss des Einfüllens beendet.

• **Erste Verfestigung (ca. 8 bis 16 Stunden):** Der Flüssigboden verliert seine Fließfähigkeit und geht in den festen Zustand über. Nach dieser Zeit ist die Oberfläche meist bereits wieder begehbar.

• **Endfestigkeit (Tage bis Wochen):** Der Boden erreicht über die folgenden Tage seine finale, bodenähnliche Stabilität, bleibt dabei jedoch (gemäß RAL-Gütezeichen 507- max. EADF von max 0,3 N/mm² nach 112 Tagen mit Nachweis!) so rezeptiert, dass er bei späteren Tiefbauarbeiten wieder leicht ausgehoben werden kann.

Adlergasse: läuft!

Die Arbeiten in der Adlergasse laufen auf Hochtouren. Wichtig war der Stadt, das anliegende Geschäft und Betriebe währen der Bauarbeiten für Fußgänger erreichbar bleiben. Wie man auf dem Instagramkanal der Stadtwerke erfährt, funktioniert dies in Staufen recht gut:



„Ja, eine Baustelle direkt vor der Tür ist nervig. Das verstehen wir. In der Adlergasse wird aktuell aber einiges bewegt: Gemeinsam mit der Stadt Staufen und badenovaNETZE wird die Infrastruktur erneuert! Für eine langfristig zuverlässige Versorgung in Staufen. Und während unter der Straße gearbeitet wird, geht das Leben neben der Baustelle weiter. 💚 Die anliegenden Geschäfte und Betriebe sind weiterhin zu Fuß erreichbar und für euch geöffnet. Also: Lasst euch von Bagger und Absperrung nicht abschrecken und schaut trotzdem mal vorbei!“

Weitere Infos zu dem Thema RAL-Gütezeichen 507 findet man im Internet unter www.ral-gg-fluessigboden.de. Andreas Bechert

Autor: Ing. Andreas Bechert
Ansprechpartner Presse | Social Media
der RAL Gütegemeinschaft Flüssigboden e.V.
Walter-Köhn-Straße 1d • 04356 Leipzig
https://www.ral-gg-fluessigboden.de/
Tel. +41 341 24176721 • Mobil: 0151 241 355 02